

EXPOSÉ zum Sachbuch

Verdammt!! Aufwachen! – Es wird höchste Zeit
 Untertitel: Vom Wachkoma zum Neustart

1. Auflage, Mai 2021, ca. 280 Seiten

ISBN: 978-3-00-065875-4

Verlag: KDP; reg. im Verzeichnis lieferbarer Bücher (VLB)



1. Allgemeines

Die Corona-Pandemie des Jahres 2020/21 hat uns drastisch vor Augen geführt, dass sich unsere Gesellschafts- und Wirtschaftsmodelle weltweit in einem überaus bedenklichen, ja labilen Zustand befinden. Alles ist mehr oder weniger auf Kante genäht und damit zu wenig resilient.

2. Corona: a) Deutschland – b) die EU – c) und die Welt

Als ein unvorhergesehener und wohl auch unvorhersehbarer Überraschungsangriff der Natur wird diese globale Corona-Pandemie in die Geschichtsbücher eingehen, besonders wegen der weltweiten Ausbreitung, den immensen Folgen und den damit einhergehenden gewaltigen Verwerfungen, gesellschaftlich und finanziell.

a) **Deutschland – Der Föderalismus als Lösungsverhinderer**

b) **Die EU – Der nationale Egoismus treibt immer neue Blüten**

c) **Die Welt – Welche Hoffnungen gibt es?**

a) **Deutschland** braucht dringend eine Reform des Föderalismus. Die Corona-Pandemie hat deutlich gemacht, dass Großkrisen, wie wir sie jetzt mit der laufenden Pandemie erleben, auf der Basis der föderalen Plattform nicht gelöst werden können. Das sonst erfolgreiche Modell des Föderalismus weist in dieser Hinsicht unübersehbare Mängel auf, die beseitigt werden müssen. Das selbst geschaffene Wirrwarr von Zuständigkeiten und die Profilierungssucht mancher Landesregierungen und Politiker sind dabei ein gefährlicher Brandbeschleuniger. Der neue Bundestag muss nach seiner Konstitution umgehend gesetzgeberisch tätig werden. Deutschland muss künftig zwingend lösungsorientierter und deutlich schneller arbeiten. Das verlorengegangene Vertrauen der Bevölkerung in die Politik kann nur so wiederhergestellt werden. Aber dazu braucht es diese Föderalismusreform.

b) Die EU liefert wieder einmal ein Bild von ganz erheblicher Zerrissenheit ab, eingebettet in überbordendem Nationalismus. Die eigentlich notwendige immer engere Zusammenarbeit (ever closer union, wie es im EU-Vertrag heißt) ertrinkt jedoch in blankem Egoismus und rein nationaler Nabelschau.

c) Die gesamte Welt, die sich tief im Corona-Krisen-Modus befindet, wird auch weiterhin auf das Heftigste durchgeschüttelt. Die vielen Opfer, die zu beklagen sind, müssen deshalb ein Weckruf sein, unsere gesamte Lebensweise zu hinterfragen. Wir können nicht einfach dazu übergehen, nur die Schäden zu beseitigen, um anschließend genauso weiterzumachen, wie wir es vor Corona gewohnt waren, denn das wird nicht reichen, diese Welt für uns alle lebenswert zu erhalten. Sollten wir jedoch nicht bereit sein, nachhaltig umzusteuern, dann werden wir eines Tages wieder erleben, dass uns die *Natur* immer einen Schritt voraus ist, gestern wie heute. Hinzu kommt, dass sich die vielfältigen Probleme, mit denen wir alle als Bewohner unseres Blauen Planeten schon seit Langem konfrontiert sind, nur gemeinschaftlich lösen lassen – und ganz gewiss nicht nur beim Klimawandel und im Umweltbereich – denn bekanntlich hängt *alles mit allem zusammen!*

Neben der *Corona-Pandemie*, dem *Klimawandel* und der *Umweltproblematik* werden weitere Schwerpunkte und die neuesten Entwicklungen, auch weltweit, in diesem Buch aufgegriffen, besonders natürlich im Hinblick auf das weiterhin recht angespannte und in der Tat nicht ganz ungefährliche Verhältnis zwischen den beiden Groß- und Atommächten USA und China. Die Stichworte lauten: Weltweite Vorherrschaft, Wirtschaftsdominanz, Militär, Südchinesisches Meer, Hongkong, Taiwan, u.a. Diese Betrachtungen werden um die weltpolitische Rolle Russlands ergänzt, wobei auch der ungelöste und sich erneut verschärfende Konflikt mit der Ukraine thematisch behandelt wird.

Am Ende wird alles um ein zwangloses Gedankenexperiment bis hinauf zum Jahr 2040 ergänzt. Das abschließende Autoren-Interview enthält einige persönliche Ansichten und Einschätzungen zu den verschiedenen Themen des Buches.



3. Die Buch-Themen:

15 Kapitel; *alle thematisch in sich geschlossen*; ca. 280 Seiten

Die Kapitel/Themen:

- **1 Refalu®** – Ein Gedankengerüst mit Schlussfolgerungen
- **2 Corona I** – Deutschland und die EU als Chaostruppen
- **3 Corona II** – Eine lautstarkes weltweites Schlachtengetümmel
- **4 USA und China** – Zwei Weltmächte im Clinch
- **5 Die Weltwirtschaft** – Sieger und Verlierer bleiben unter sich
- **6 Die EU** – So wird das nichts!

- **7 Populisten** – Phrasendrescher mit Volksbeglückerauspruch
- **8 Systemfragen** – Und wo sind die Antworten?
- **9 Planetendämmerung** – Ein Weiter-so ist Utopie
- **10 Der Weltschmerz** – Lernfähigkeit sieht anders aus
- **11 Glaube in unruhigen Zeiten** – Das Versetzen der falschen Berge
- **12 Unsere Gesellschaften** – Destruktion als Geschäftsmodell?
- **13 Kriege sind ein Muss** – Die Menschheitsgeschichte wie es so!
- **14 Optimismus ist Pflicht, nicht Kür** – Alles andere hilft nicht weiter!
- **15 Unsere Welt im Jahr 2040** – Ein zwangloses Gedankenexperiment

4. Die Zielgruppe

Der Grundgedanke war, alle Kapitel in einer allgemein verständlichen Sprache abzufassen, also ohne Schnörkel und dazu angereichert um ausgewählte Zitate, die den Text zusätzlich etwas auflockern sollen, wodurch vielleicht eine *breitere* Leserschaft erreicht werden kann. Dazu bezeichne ich meine Beiträge gern als **Gedankengeber**, d.h. diese Gedanken sollen eine weitere *Ergänzung* zu bereits bei den Leserinnen und Lesern vorhandenem Wissen darstellen.

Alle Kapitel sind thematisch immer in sich geschlossen, sodass niemand alles lesen muss. Durch eine gezielte Auswahl geht deshalb nichts verloren.

5. Ein Fazit

Ich möchte anregen und auch ganz bewusst Hinweise geben, was schief läuft, wo wir ansetzen und uns einmischen müssen. Wir dürfen nicht wegschauen, oder uns einfach umdrehen und uns nur noch mit uns selbst beschäftigen, denn das reicht definitiv nicht für unser *aller* Zukunft auf diesem *einzigartigen* Planeten. Und: Wir haben nur **diesen** einen!

Die Komplexität unserer Welt und das zum Teil sehr unterschiedliche Verhalten von uns Menschen sind nicht geeignet, daraus *allgemein* gültige und für *alles* und *jedes* Problem *anwendbare* Lösungen hervorzubringen, ganz abgesehen von der so *zwingend notwendigen Umsetzbarkeit!* Es wird ganz überwiegend bei Einzelfalllösungen bleiben (müssen), weil ein Mehr in den für uns alle relevanten Bereichen **Politik – Wirtschaft – Gesellschaft** auch gar nicht möglich ist oder sogar im Chaos enden kann. Die Beweisführung für die Heterogenität unserer Gesellschaften kann, wie schon in der Vergangenheit, jederzeit vorgenommen werden. Bekanntlich entscheidet bei aller notwendigen Diskussion am Ende immer die Politik, also der *Gesetzgeber*, der den Gestaltungsrahmen formuliert, bzw. in anders gelagerten Fällen die an den Machthebeln Sitzenden, siehe u.a. China.

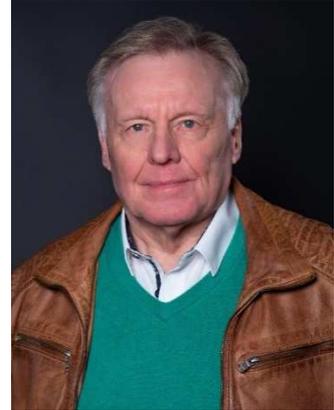
6. Der Autor

Ich bin Jahrgang 1952 und habe eine kaufmännische Ausbildung in der Seeschifffahrt bei einer renommierten deutschen Groß-Reederei absolviert. Nach Wehrdienst (u.a. als Rekruten-Ausbilder) und einer kürzeren beruflichen Phase in Deutschland, wechselte ich zu mehrjährigen Studien- und Arbeitsaufenthalten zunächst nach England und anschließend nach Frankreich. Mein beruflicher Schwerpunkt war die Baustoff- und Bauzulieferindustrie.

Meine letzte, knapp zehnjährige berufliche Tätigkeit:
Geschäftsführer (vulgo Lobbyist) eines Verbandes der Baustoffindustrie in Berlin.

Ich bin seit einigen Jahren Sachbuchautor und Referent und lebe in Düsseldorf, allerdings immer mal wieder mit Abstechern in die Nähe von York (England).

Düsseldorf, im April 2021



Kontakt: boom germany, Am Graben 2-6, 42477 Radevormwald, info@boomgermany.de